



PRESSEMITTEILUNG

(17. August 2016)

„Musik verbindet Menschen und bereichert das Leben“



Wenn sich in Ettlingen Einheimische und fremde Nationalitäten treffen, dann steht der internationale Klavierwettbewerb auf dem Veranstaltungsprogramm. Musik verbindet Menschen aller Länder und bereichert das Leben, so Oberbürgermeister Johannes Arnold. 303 junge Pianisten aus 55 Nationen hatten sich in diesem Jahr zum Wettbewerb angemeldet und Demo-CDs eingereicht. 103 Bewerber aus 28 Ländern wurden schließlich zum Liveauftritt eingeladen, um die Top 5 in zwei Kategorien zu ermitteln. Die Preisträger erhielten zum guten Schluss die Gelegenheit, vor 800 Gästen ihr virtuoses Können zu beweisen.

Wer beim Preisträgerkonzert auf der Bühne steht, kann sich nicht nur auf einen Geldpreis, sondern auf eine glanzvolle musikalische Karriere freuen. Denn der Pianistenwettbewerb genießt längst Kultstatus. Organisationsleiter Professor Frank Reich weiß, dass die jungen Tastenkünstler Ettlingen als Mekka und den Wettbewerb als Sprungbrett verstehen. Den Grund formulierte Oberbürgermeister Arnold in seiner Begrüßungsrede: „Unser Wettbewerb ist weltweit der renommierteste für junge Pianisten.“ Die kontinuierlich steigende Teilnehmerzahl und die Qualität der Beiträge geben ihm Recht.

„Ich habe großen Respekt vor der grandiosen Leistung, mit der die Pianisten das Publikum und die Jury überzeugt haben“, unterstrich Direktor Michael Krähmer von der Sparkasse Karlsruhe Ettlingen die beeindruckenden Darbietungen der jungen Künstler. Die finanzielle Unterstützung als Hauptsponsor bezeichnete er als „gut investiertes Kapital. Unsere Förderung hat viel Kreativität in Fluss gebracht“, freute sich das stellvertretende Vorstandsmitglied.

Davon konnte sich das Publikum beim Preisträgerkonzert überzeugen. Dort glänzten die Sieger ein weiteres Mal mit Ausschnitten aus ihrem Wettbewerbsrepertoire. Kompositionen u.a. von Ravel, Haydn, Debussy, Prokofjew und Chopin wurden traumwandlerisch sicher interpretiert. Von kraftvoll dynamisch bis leidenschaftlich romantisch breitete sich der Klangteppich über dem festlich geschmückten Konzertsaal aus.

Den Wettbewerb der Teilnehmer bis 15 Jahren entschied Lauren Zhang aus den USA für sich, auf dem zweiten Platz gefolgt vom erst 12jährigen Hao Wie Lin aus Taiwan, einem der jüngsten Bewerber um die Ettlinger Auszeichnung. Platz drei belegte Fangzhou Ye aus China.

Mit dem ersten Platz und zwei Sonderpreisen wurde Ivan Krpan aus Kroatien bei den Teilnehmern bis 20 Jahre ausgezeichnet. Er hatte sich bei seinem Wettbewerbsprogramm ebenso für eine Chopin-Sonate

entschieden wie der Zweitplatzierte Nejc Kamplet aus Slowenien. Den dritten Platz sicherte sich der 16jährige Chinese Yüewen Yu.

Der Haydn-Sonderpreis ging an Anna Isabella Handler aus Deutschland. Eine besondere Anerkennung für junge Talente wurde der erst siebenjährigen Australierin Anwen Deng zuteil.

Das Gruppenbild zeigt die Sieger beider Kategorien und der Sonderpreise. Im Hintergrund (v.l.n.r.) Professor Frank Reich (Organisationsleiter), Professor Robert Benz (Musikalischer Leiter), Direktor Michael Krähmer und Oberbürgermeister Johannes Arnold.

Kontakt und weitere Informationen:

Irmgard Duttenhofer
Pressesprecherin
Sparkasse Karlsruhe Ettlingen
Unternehmenskommunikation
Kaiserstraße 223
76133 Karlsruhe
T. 0721 146-1478
irmgard.duttenhofer@spk-karlsruhe-ettlingen.de